



# Bautreppen-Einzeltritt

## Aufbau- & Verwendungsanleitung

### 1. Allgemeine Sicherheitshinweise:

Bei dem vorliegenden Artikel handelt es sich um eine Bautreppe nach ZH 1145 "Regeln für die Sicherheit von Treppen bei Bauarbeiten" mit folgenden Grundmerkmalen:

- ▶ starre Profilstufen in 45° Neigungswinkel zum Aufnageln auf Kanthölzern ( 8/12 bzw. 5/14; 5x18; 5x22). Siehe auch Tabelle auf Seite 2.
- ▶ Stufenbreite: 23 cm; Stufenlänge: 80 cm; Stufentiefe 21 cm
- ▶ Materialbedarf für jeweilige Geschosshöhe: siehe Tabelle
- ▶ Zulässige Einzellast verteilt auf eine Belastungsfläche 0,2 m x 0,2 m : 1,5 kN .
- ▶ Flächenbezogene Nennlast: 2,0 kN/m<sup>2</sup>. Geeignet für 2 Personen inkl. Werkzeug.
- ▶ Kerscher-Bautreppen dürfen nur als Zugang zu Verkehrswegen oder Arbeitsplätzen bei Bauarbeiten benutzt werden. Sie dürfen nicht als Nottreppen für öffentlichen Verkehr nach DIN 18064 errichtet werden, bzw. nur nach vorherigem statischem Nachweis durch den Verwender.
- ▶ Der Aufbau und Abbau der Kerscher-Bautritte ist nur von Personen vorzunehmen, welche mit den Angaben dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung vertraut sind.
- ▶ Der für die Erstellung der Kerscher-Bautritte verantwortliche Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Kerscher-Bautritte vor Übergabe an den Benutzer insbesondere auf einwandfreie Beschaffenheit der Bauteile und Übereinstimmung mit dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung geprüft wird.
- ▶ Beschädigte Bauteile dürfen nicht eingebaut werden.
- ▶ An frei liegenden Treppenläufen und Podesten mit mehr als 1,0 m Absturzhöhe ist ein Seitenschutz, bestehend aus Geländer- und Zwischenholm, in Abmessung und Ausführung nach DIN 4420-1 oder den "Regeln für die Sicherheit von Seitenschutz und Schutzwänden als Absturzsicherung bei Bauarbeiten" (ZH 11584) anzubringen.
- ▶ Eingesetzte Bauteile aus Holz (Kanthölzer für Treppenwangen; Geländer- und Zwischenholm für Seitenschutz) müssen mindestens der Sortierklasse S 10 oder MS 10 nach DIN 4074-1 "Sortierung von Nadelholz nach der Tragfähigkeit; Nadelschnittholz" entsprechen.  
Bretter oder Bohlen müssen vollkantig sein und dürfen an ihren Enden nicht aufgerissen sein. Bretter oder Bohlen können z.B. durch Einschlagen von Wellen-Bandeisen an den Stirnseiten gegen Aufreißen geschützt werden.

## Kerscher-Bautritte

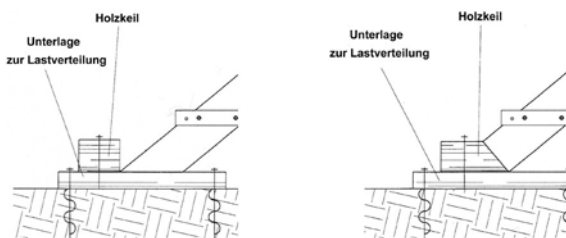
- ▶ Jeder Unternehmer, der die Kerscher-Bautritte benutzt, hat dafür zu sorgen, dass die Kerscher-Bautritte vor der Benutzung auf augenfällige Mängel geprüft werden. Werden bei der Prüfung Mängel festgestellt, darf die Treppe in den mit Mängeln betroffenen Bereichen bis zu deren Beseitigung nicht benutzt werden.

### 2. Erforderliche Bauteile:

<b>GESCHOSSHÖHE</b> <i>d.f. folgende Werte und Stückliste</i>	<b>2,50m</b>	<b>3,25m</b>	<b>4,00m</b>
<b>Kantholzlänge</b>	3,90 m	4,90 m	6,00 m
<b>Abm. Kantholz A in cm</b> <small>alternativ</small>	8 x 12	10 x 14	10 x 16
<b>Abm. Kantholz B in cm</b>	5 x 14	5 x 18	5 x 22
<b>Anzahl der Tritte ohne SH</b>	9	12	15
<b>Anzahl der Tritte mit SH</b>	3	3	4
<b>Anzahl Seitenschutz</b>	6	6	8

Die Neigung ist durch die angeschweißten Nagelbügel mit ca. 45 vorgegeben.  
Die angegebenen Kantholz-Querschnitte sind Mindest-Querschnittmaße!

### 3. Aufbau der Kerscher-Bautritte:



### MONTAGE

- 2 bauseitige Kanthölzer (s. Tab.) sind an der gewünschten Position gegen Verrutschen und Kippen zu sichern. Die Lastaufnahme der einzelnen Widerlager ist abhängig von der Art und Festigkeit des Baugrundes und muss vom Verwender nachgewiesen werden.
- Die Einzeltritte mit je 2 x 2 Nägeln (z.B. 3/80) von unten beginnend nacheinander auf das Holz aufnageln. Jede 6. Stufe sollte aus einem Trittelement mit Seitenhalterung ausgeführt werden.
- Seitenschutz in die dafür vorgesehenen Aufnahmerohre einschieben, dann die Geländerbretter (mind. 3x15cm) einlegen und festnageln.
- die Treppe ist geeignet für max. 2 Personen inkl. Werkzeug.

### **3.1. Kerscher-Bautritte Montageanweisungen:**

#### **3.1.1 Aufbau der Kerscher-Bautritte:**

Zunächst die Bautreppe und 2 Kanthölzer (Abmaße entsprechend Abschnitt 2.) bereitlegen. Bautritte auf die Kanthölzer aufnageln (Mindestabmessung 6 x 60 mm; z.B. Sechskant-Holzschrauben-Stahl nach DIN 571) und beidseitig mit den beiden Kanthölzern verschrauben.

#### **MONTAGE**

2 bauseitige Kanthölzer (s. Tab.) sind an der gewünschten Position gegen Verrutschen und Kippen zu sichern. Die Lastaufnahme der einzelnen Widerlager ist abhängig von der Art und Festigkeit des Baugrundes und muss vom Verwender nachgewiesen werden. Die Einzeltritte mit je 2 x 2 Nägeln (z.B. 3/80) von unten beginnend nacheinander auf das Holz aufnageln.

Jede 6. Stufe sollte aus einem Trittelement mit Seitenhalterung ausgeführt werden. Seitenschutz in die dafür vorgesehenen Aufnahmerohre einschieben, dann die Geländerbretter (mind. 3x15cm) einlegen und festnageln.

Die Treppe ist geeignet für max. 2 Personen inkl. Werkzeug.

Fuß- und Kopfende sind dann gegen unbeabsichtigte Lageänderungen zu sichern (z.B. durch Verankern; Verkeilen etc.).

Bei nicht ausreichend tragfähigem Untergrund sind Last verteilende Unterlagen vorzusehen, um dem möglichen Einsinken der Kanthölzer zu begegnen. Erforderlichenfalls sind die Kanthölzer im Bereich der Aufstandsfläche auf den Unterlagen abzuschragen.

#### **3.1.2 Montage der Kerscher-Geländerpfosten (Artikel-Seitenschutz):**

Kerscher-Seitenschutz sind jeweils oberhalb der untersten Stufe und unterhalb der obersten Stufe in die vorgesehenen Trittelemente mit Aufnahmerohre einzustecken. Bei einem Abstand zwischen den

Geländerpfosten von mehr als 2 m ist immer in der Mitte ein zusätzlicher Geländerpfosten vorzusehen.

Bretter für den Seitenschutz (Mindestabmessung 3/15 cm) in die Bretthalter des Seitenschutzes einlegen, senkrecht über den Kanthölzern ausrichten und je Aufnahme mit 2 Nägeln (z.B. 25 x 60) in der vorgegebenen Lochung fixieren.

### **4. Abbau der Bautritte:**

Der Abbau der Bautreppe erfolgt grundsätzlich in umgekehrter Reihenfolge zum bereits beschriebenen Aufbau. Bauteile der Kerscher-Bautritte dürfen beim Abbau nicht abgeworfen werden!